

Sortenempfehlung

WITT

- Weißblühender Linienraps
- Kurzer und standfester Wuchstyp
- Sehr gute Winterhärte

Eine Liniensorte mit sehr guter Winterhärte. Die im Vergleich zu Hybriden dünneren Stängel fördern eine zügige und gleichmäßige Abtrocknung am Feld. Er ist ideal für den Anbau als Bio-Raps geeignet.*

Kulturführung

Fruchtfolge: Raps nimmt hohe Nährstoffmengen auf und es verbleiben die meisten davon in Form von Ernterückständen am Feld. Somit kann er als Zwischenspeicher für Nährstoffe nach Leguminosen in der Fruchtfolge dienen und besitzt eine sehr gute Vorfruchtwirkung für z.B. Getreide.

Anbau: 70 Körner/m² bei Drillsaat und 60 Körner/m² bei Einzelkornsaat. Als Untersaat eignen sich 10 kg/ha BioUntersaatPlus von DIE SAAT.

Betriebsmittel

Düngemittel: Ein N:S-Verhältnis von 5:1 ist anzustreben. Sulfatschwefel im Frühjahr mit **Kieserit**, **Patentkali** oder **Kalisop** für die Bodendüngung, sowie **Epsotop** für die Blattdüngung bis zur Blüte. Organische Düngemittel für die NPK-Versorgung.

Pflanzenschutz und Pflanzenstärkung:

Saatgutbeize:	T-Gro Easy-Flow
Wildverbiss:	Trico (Reg.Nr.Ö 2787)
Sclerotinia:	Vor der Saat Contans WG (Reg.Nr.Ö 2752)
Schnecken:	SluXX HP (Reg.Nr.Ö 3317)
Erdfloh:	Spruzit Schädlingfrei (Reg.Nr.Ö 3141 - Zulassung von 01.09 bis 29.12. nach Art. 53 beantragt) + 0,1 % Wetcit zur besseren Benetzung
Rapsglanzkäfer:	Ausreichende Schwefelversorgung; Spruzit Schädlingfrei (Reg.Nr.Ö 3141 - Zulassung von 17.3. bis 30.06. nach Art. 53 beantragt) + 0,1 % Wetcit zur besseren Benetzung; Randstreifen mit Kreuzblütler (z.B. Rübsen) zur Ablenkung

Vermarktung

Im vollreifen Stadium ernten. Lagerung nur mit Temperaturkontrolle und Kühlmöglichkeit.

* Konventionell ungebeizt für biologisch wirtschaftende Betriebe. Da es bei diesen Sorten kein Biosaatgut gibt, werden sie als konventionelles Saatgut angeboten. Es ist daher eine Ausnahmegenehmigung bei der Kontrollstelle zu beantragen.